

[18277.] Umgehende Rücksendung aller à cond. lagernden Ex. von:
Dove, Kreislauf des Wassers.
erbitte ich freundlichst und dringendst.

Ebenso wiederholt:

Bluntschli, Völkerrecht.

(Beides aus der „Sammlung gemeinverständlicher wiss. Vorträge von Birchow und Holgendorff“.)

Berlin, September 1866.

E. S. Lüderik'sche Verlagsbuchh.
A. Charisius.

[18278.] Retour erbitten wir uns sämtliche Exemplare von:

Rosenthal's Convertitenbilder. Ersten Bandes erste Abtheilung.

da es uns hiervon gänzlich an Exemplaren fehlt.

Schaffhausen, 27. Sept. 1866.

F. Hurter'sche Buchh.

[18279.] Bitte um Rücksendung. — Von: Sommer, Handbuch z. Aufsätzen etc. ist unser Vorrath gänzlich erschöpft. Wir bitten daher um Rücksendung der à cond. erhaltenen, resp. der disponirten Exemplare.

M. DuMont-Schauberg'sche Buchh.
in Edin.

[18280.] Zurück erbitten alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

1001 Nacht. 3. Auflage. Lieferung 1. und werden eine schleunige Erfüllung unseres Gesuchs dankbar anerkennen.

Stuttgart, den 22. September 1866.

Nieger'sche Verlagsbuchhandlung.

[18281.] Zurück erbitte ich mir so schnell als möglich sämtliche in Commission lagernde Exemplare von:

Mascher, H. A., die städtische Communalverfassung Preußens. Berechnung 2 $\frac{1}{2}$ 10 Sgr ord. = 1 $\frac{1}{2}$ 22 $\frac{1}{2}$ Sgr netto.

Eduard Döring Verlag in Potsdam.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[18282.] Wir suchen zu baldigem Antritt einen jüngeren Gehilfen, der an rasches, exactes Arbeiten gewöhnt ist und eine schöne Handschrift besitzt.

Frankfurt a/M., 27. September 1866.

Joh. Chr. Hermann'sche Buchhdlg.
M. Diesterweg.

[18283.] In einer angenehmen Stadt Mitteldeutschlands ist ein sogenannter Ruheposten für die Dauer zu vergeben. — Es ist dazu kein schneller, aber ein durchaus genauer Arbeiter mit gutem Gedächtniß erforderlich, dessen hauptsächlich Beschäftigung die Inseratberechnung, Führung der Listen etc. eines Localblattes und andere ruhige Arbeiten des Buchhandels, als: Erledigung der Abschlüsse etc. sein würde. Beträglicher Charakter und Solidität sind Bedingung; Salär 30 $\frac{1}{2}$ pr. Monat und ein Monatsalar Weihnachtsbeschenk. Meldungen werden unter Chiffre A. S. # 55. durch d. Exped. d. Bl. erbeten.

[18284.] Geschäftsführer gesucht. — Für ein Musikalien-Verlags- u. Sortimentsgeschäft in einer größeren Stadt Deutschlands wird zu baldmöglichstem Antritt ein in diesen Zweigen vollständig bewandertes Geschäftsführer gesucht.

Bewerber müssen sich über ehrenfesten Charakter, Befähigung zur selbständigen Führung eines Geschäftes und Freiheit vom Militärdienst ausweisen können.

Ohne ganz gute Empfehlungen ist es zwecklos sich zu melden.

Anträge unter Beifügung der Empfehlungen und mit Angabe der resp. Ansprüche und Zeit des möglichen Eintrittes besorgt unter Chiffre W. Z. S. die Exped. d. Bl.

Gesuchte Stellen.

[18285.] Für einen mir befreundeten Kollegen, militärfrei, 30 Jahre alt, welcher behufs einer ihm offerirten Geschäftsübernahme seine letzte Stellung aufgegeben, dabei jedoch hintergangen worden, suche ich eine anderweite, seinen Kenntnissen und Fähigkeiten entsprechende Stellung. Derselbe ist seit 14 Jahren im Buchhandel, die letztern Jahre im Verlage, mit gutem Erfolge thätig, ein intelligenter, unermüdlicher Arbeiter und ehrenvoller bescheidener Charakter; erfahren in der Druckerei, dem Correcturlesen wie auch im Zeitungswesen; er versteht die doppelte Buchführung und ist in der Literatur, sowie in den alten und neuen Sprachen wohl bewandert, von welchen letztern er Französisch und Russisch ganz fertig spricht. Der Suchende hat das preuss. Buchhändler-Examen bestanden und kann erforderlichen Falls auch die Buchdrucker-Prüfung machen. Da dessen Wunsch, eine dauernde Stellung zu erhalten, nun wohl sehr nahe liegt, so würde er gern auf eine Geschäftsführerstelle reflectiren, wo er das Geschäft später unter günstigen Bedingungen übernehmen könnte. Der Eintritt kann sofort erfolgen und erbitte ich mir gefällige Offerten baldigst.

Berlin, 22. September 1866.

Fr. Kortkamp.

[18286.] Ein junger Mann, Däne, welcher kürzlich seine Lehrzeit in der Schweiz beendete, sucht zu seiner weitem Ausbildung unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle.

Er besitzt Kenntnisse in der französischen und englischen Sprache.

Der Eintritt kann mit 15. November geschehen.

Gefällige Offerten unter der Chiffre H. # 2. wird Herr F. L. Herbig in Leipzig die Güte haben entgegenzunehmen.

[18287.] Ein junger Mann, militärfrei, der in einem bedeutenden Verlags-, Sortim.- u. Commis.-Geschäfte Leipzigs gelernt, darnach fast vier Jahre in einem der größten Leipziger Commis.-Geschäfte und ein Jahr lang in einer großen Sortimentshandlung Süddeutschlands arbeitete, sucht, gestützt auf die besten Zeugnisse, ein anderweitiges Engagement. Gef. Offerten unter F. V. # 17. an d. Exped. d. Bl.

[18288.] Ein militärfreier junger Mann, der seit 5 Jahren im Buchhandel thätig, im Verlag und Sortiment gearbeitet hat, und dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht eine Stelle zu möglichst baldigem Antritt.

Gef. Offerten unter Chiffre A. Z. # 24. befördert die Exped. d. Bl.

[18289.] Ein junger militärfreier Mann, dem die besten Empfehlungen zur Seite stehen, sucht eine Stelle in einer Sortiments- oder Verlagsbuchhandlung.

Offerten unter Chiffre A. F. # 6. wird Herr F. E. Herbig in Leipzig zu übernehmen die Güte haben.

[18290.] Ein militärfreier junger Mann, welcher Ostern 1865 seine Lehrzeit in einem Sortimentsgeschäfte Norddeutschlands beendet und seitdem in einem größeren Geschäfte Rheinlands als Gehilfe thätig und auch musikalisch ist, sowie in der franz. und engl. Sprache bewandert, sucht zu weiterer Ausbildung unter bescheidenen Ansprüchen baldigst eine Stelle.

Anerbietungen sub Chiffre D. befördert Herr B. Radeien (Schaub'sche Buchhdlg.) in Düsseldorf und ertheilt gern weitere Auskunft.

[18291.] Volontär. — Ein jüngerer Gehilfe sucht als Volontär in einer Buch- und Musikalienhandlung Berlins eine Stelle. Offerten nimmt die Exped. d. Brossischen Zeitung in Berlin unter R. 25. entgegen.

[18292.] Der Sohn eines Gymnasial-Oberlehrers (Primaner), ein netter, freundlicher junger Mensch, wünscht als Lehrling in eine Buchhandlung einzutreten. Streng und moralisch erzogen, kann ich denselben jedem der Herren Kollegen empfehlen. Billige Bedingungen vorausgesetzt, bitte ich um Offerten.

Leobschütz.

Rudolph Bauer.

Bermischte Anzeigen.

[18293.] Vielfachen Anfragen zu begegnen, zeigt Friedlein's Circulanden-Expedition hierdurch an, daß fortwährend Circulare zur Weiterbeförderung angenommen und prompt befördert werden, und um recht thätige Betheiligung bitten.

Zur Versendung werden gebraucht

an alle Firmen 2900: 1 $\frac{1}{2}$.

an alle Sortimenter 2100: 20 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

an alle Verleger 1400: 20 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

Nur auf Verlangen.

[18294.]

Am 15. October c. versende ich:

Antiqu. Bücher-Katalog No. III.
Bibliothek Blumfeld.

Verzeichniss

der

von dem k. k. Sections-Chef im Handelsministerium, Comthur und Ritter hoher Orden etc., Herrn

Franz Serafin Edlen von Blumfeld

hinterlassenen werthvollen Sammlung von Büchern.

(28 Seiten.)

Dieser interessante Katalog enthält namentlich vorzügliche Werke aus dem Gebiete der Volkswirtschaft, Länder- und Völkerkunde, Geschichte, Statistik und eine grosse Anzahl Austriaca. Bitte zu verlangen.

Wien, Ende September 1866.

Karl Czermak.